

IAA» MOBILITY

What will move us next?

Der Bau von Gleisen, Kanälen, Straßen, Flughäfen, Autos, Flugzeugen, Schiffen, Flugtaxis, Raketen, Motorrädern, E-Rollern, Eisenbahnen, Atom-, Kohle-, Wind-, Wasser, Solar, Geothermiekraftwerken usw. zerstört nicht nur die Ökosysteme dieses Planeten, verpestet die Luft, verseucht unser Trinkwasser, vernichtet ganze Pflanzen- und Tierarten, verübt Genozide und ist von Kriegen begleitet. Nein, der Bau all dessen, was unsere »Mobilität« ermöglichen soll, verklärt all die Menschen, die in den Minen, den Tagebauen, den Fabriken und den Arbeitslagern dieser Todesmaschinerie ausgebeutet werden, ebenso wie er jene vermeintlichen Nutznießerinnen dieser Mobilität, die durch sie täglich durch die urbanen Wüsten in ihre Büros gekarrt werden, zu gehorsamem Arbeitsvieh degradiert.

Anstatt uns zu fragen, was die Mobilität von Morgen sein wird, ein Morgen, dessen nackte Existenz aufgrund der ökologischen und sozialen Zerstörung durch den technologischen Fortschritt schon heute auf Messers Schneide steht, sollten wir uns doch lieber fragen, wie wir dieser Welt der Sklaverei, Zerstörung und Unterdrückung schon heute ein Ende bereiten.

